„Say their names – Ein kollektives Erinnern“

19.02.2023 14:00

brechtbühne





Für Ferhat Unvar, Hamza Kurtović, Said Nesar Hashemi, Vili-Viorel Păun, Mercedes Kierpacz, Kaloyan Velkov, Fatih Saraçoğlu, Sedat Gürbüz und Gökhan Gültekin

Der rassistische Anschlag von Hanau am 19. Februar 2020 jährt sich am letzten Tag des Brechtfestivals zum dritten Mal. Das

Memorial soll Versammlung und gemeinsames Gedenken ermöglichen:

Die Essayistin Asal Dardan hält eine Rede, die nach den gesellschaftlichen Bedingungen für diesen und andere Anschläge fragt.

Die filmische Dokumentation von Forensic Architecture rekonstruiert den Tag der Gewalt in Hanau. Der Autor Senthuran Varatharajah erzählt in einer Lecture Performance: "Sag mir, wo Deine Arme liegen und wann" die Geschichte der Opfer. Mit einem Kurzfilm von Cana Bilir-Meier werden Verbindungen zu anderen rechtsterroristischen Anschlägen gezogen.

Die Veranstaltung mündet in ein Gespräch zwischen allen Anwesenden, moderiert von Asal Dardan.

Von und mit: Asal Dardan, Senthuran Varatharajah, Forensic Architecture, Düzgün Polat (ZAM e.V.)

© Jan-Pieter Fuhr

Cana Bilir-Meier

Asal Dardan

Forensic Architecture

Düzgün Polat

Senthuran Varatharajah

brechtbühne